



© SLTG/Neumayr

## Innovativste Projekte gekürt

Das interaktive Abenteuerspiel „Das Geheimnis um die drei Türme“ des Tourismusverbandes Radstadt wurde kürzlich mit dem „Zipfer Tourismuspreis 2024“ ausgezeichnet (Siegerbild oben). Dahinter platzierten sich das Konzertprojekt „Wald:Klassik“ in Bad Hofgastein auf Rang zwei sowie

der BioArt Campus Seeham auf dem dritten Platz. „Mit großer Akribie und Leidenschaft erarbeiten sich die Tourismusbetriebe im Land mit derartigen Projekten den entscheidenden Vorteil im Wettbewerb und begeistern ihre Gäste aus der ganzen Welt“, sagte LH-Stv. Stefan Schnöll.

## „3. Fotomarathon“ am 15. Juni

Am 15. Juni findet im Salzburger Freilichtmuseum in Großgmain wieder der „Fotomarathon“ statt, eine gemeinsame Veranstaltung der Landesinnung der Berufsfotografen mit dem Salzburger Freilichtmuseum.

Zum dritten Mal in Folge gilt es auch heuer, sich unter dem Motto „Sechs Themen – Sechs Bilder“ speziellen fotografischen Herausforderungen zu stellen. Das besondere Ambiente des Freilichtmuseums bietet den idealen Rahmen dazu, sich mit den nicht immer einfachen Themen auseinanderzusetzen und das spezielle Bild aufzunehmen. Für jede Aufgabe steht jeweils eine Stunde Zeit zur Verfügung.



© WKS/Neumayr

Der Fotomarathon ist offen für Fotoamateure, Berufsfotografen und fotobegeisterte Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren. Die detaillierten Teilnahmebedingungen sowie ein Anmeldeformular gibt es unter: <https://www.freilichtmuseum.com/de/fotomarathon.html>

# Neues Konzept für bewusste Auszeit

Im Hotel Goldener Berg in Oberlech am Arlberg (Bild 1) findet zur Zeit ein umfangreicher Umbau statt, der ab Sommer einen neuen Außenpool und noch mehr Raum für Holistic Selfcare bringt.

Daniela Pfefferkorn begeistert das Holistic-Selfcare-Konzept nicht erst seit gestern. Über die Jahre hat sie ihr Hotel zu einem weltoffenen Mekka für gesundheitsbewusste Men-

schen erblühen lassen. Und diesen Frühling wird es umfassend erweitert: So lässt der unterirdische Tunnel schon bei der Anreise stimmungsvoll in die neue Welt des goldenen Energiebergs eintauchen. Im Spa werden Sauna- und Fitnessbereich, Ruheräume und Yoga-Area erweitert. Ein zusätzlicher Raum, ganz im Zeichen des intuitiven Tuns und der Energiemedizin, ent-

steht (Bild 2). Hinzu kommt ein Außenpool, der sich wie ein Bergsee in die Landschaft und an den Wellnessbereich fügt und über eine sechs Meter breite Infinity-Kante samt Massagesitze den Blick auf die umliegende Bergwelt eröffnet.

Auch im restlichen Haus tut sich etwas: Das Panoramarestaurant bekommt ein neues Gesicht. Auf zwei Ebenen lädt eine große Holistic-Self-

care-Bibliothek samt Kamin zum Rückzug und Schmöckern ein. Aber auch Retreats, Yogasessions, Meditationsrunden, Tagungen oder Vorträge finden hier ihren Raum. Letztlich werden die beiden Chalet-Suiten zu neuen Spa-Suiten mit viel Platz für Me-time – ausgestattet mit Sauna, Daybed und allem, was das Wellnessherz sonst noch höher schlagen lässt. [www.goldenerberg.at](http://www.goldenerberg.at)



© Goldener Berg



Anzeige